

Trautwein in Berlin (erner:

- Bülow, Ch. v., Op. 3. Zwei Lieder f. 1 St. m. Pfte. No. 1, 2. à 5 N \mathcal{A}
 Feyhl, J., Op. 9. Die Burg Fellin. Ballade von Th. v. Thrämer, f. 1 St. m. Pfte. 10 N \mathcal{A}
 Gäbler, E. Fr., Op. 23. Jubel-Cantate. Jauchzet dem Herrn, dem Gott unsrer Stärke, f. 4stimmigen Chor mit Soli u. Orchester. Partitur mit unterlegtem Clavierauszuge 1 \mathcal{A} 20 N \mathcal{A} ; 4 Chorstimmen 10 N \mathcal{A}
 Gerville, L. P., Le Pengali au réveil p. Pfte. 10 N \mathcal{A}
 Geyger, G., Frühlingsnacht. Lied f. 1 St. m. Pfte. 5 N \mathcal{A}
 Gorla, A., Op. 4. Canzonetta. Deuxième Romance sans Paroles p. Pfte. 7½ N \mathcal{A}
 — Op. 7. Étude de Concert p. Pfte. 10 N \mathcal{A}
 Grell, A. E., Op. 24. Urfinsterniss. Für 4 Männerstimmen, Solo u. Chor. Partitur und Stimmen 10 N \mathcal{A}
 Haydn, J., Symphonien f. Pfte. zu 4 Händen arr. von C. Klage. No. 22. G Dur. 1 \mathcal{A} 5 N \mathcal{A}
 Höhne, W., Op. 6. Deutscher Osterruf. Für Männerchor mit Begleitung von Blechinstrumenten. Partitur und Stimmen 17½ N \mathcal{A}
 Kalow, C., Der Storch. Lied f. 1 St. m. Pfte. 5 N \mathcal{A}
 Klein, B., Religiöse Gesänge f. Männerstimmen. Zunächst f. Seminaristen und die oberen Classen der Gymnasien und Realschulen, wie auch für Singvereine neu herausg. von L. Erk u. E. Ebeling. 9. Hft. 4 N \mathcal{A}
 Köhler, L. U., Op. 69. Potpourri in Form einer Fantasie aus der Posse Die Mottenburger, von Kalisch und R. Bial, f. Pfte. 17½ N \mathcal{A}
 Kullak, F., Scherzo f. Pfte. 15 N \mathcal{A}
 L'Arronge, A., O süsse Rückerinnerung schöner Tage. Lied f. 1 St. m. Pfte. 5 N \mathcal{A}
 Lessmann, O., Op. 2. Mädchenlieder. Drei Gedichte von E. Geibel, f. 1 St. m. Pfte. No. 1—3. à 5 N \mathcal{A}
 Mozart, W. A., Adagio f. Pfte. 7½ N \mathcal{A}
 — Sonate f. Pfte. 15 N \mathcal{A}
 — Sonate in Cdur f. Pfte. 15 N \mathcal{A}
 — Zehn Streich-Quartette. Für Violine u. Pfte. einger. von A. Grünwald. Op. 12. No. 1—4. à 1 \mathcal{A}
 Radecke, R., Op. 32. Sechs Lieder f. Sopran oder Tenor m. Pfte. No. 1. 10 N \mathcal{A} . No. 2—6. à 5 N \mathcal{A}
 Rehbaum, Th., Op. 2. Hausconcert. Leicht ausführbare Stücke f. Violine m. Pfte. No. 1—6. à 10 N \mathcal{A}
 Reinsdorf, O., Op. 1. Mazurka-Capriccio p. Pfte. 15 N \mathcal{A}
 Reissmann, A., Op. 8. Trois Valses caractéristiques p. Pfte. 17½ N \mathcal{A}
 — Op. 18. Lieder f. grosse und kleine Kinder f. 1 St. m. Pfte. 17½ N \mathcal{A}

Trautwein in Berlin (erner:

- Rentsch, G., Op. 2. Nanny-Polka-Mazurka f. Pfte. 7½ N \mathcal{A}
 — Op. 3. In Eile. Galop f. Pfte. 7½ N \mathcal{A}
 Richards, B., Sibylle. Romanze f. Pfte. 10 N \mathcal{A}
 — Op. 26. Victoria. Nocturne f. Pfte. 10 N \mathcal{A}
 Schäffer, A., Op. 20. No. 2. Röschens Sehnsucht. Lied f. 1 St. m. Pfte. 7½ N \mathcal{A}
 Seyffart, E. H., Op. 5. No. 1. Sommernacht. Lied f. 1 St. m. Pfte. No. 2. Abschied. Lied f. 1 St. m. Pfte. à 7½ N \mathcal{A}
 Stoewe, G., Op. 4. Drei Clavierstücke. 10 N \mathcal{A}
 Thraemer, Th. v., Der Wittwe Sohn. Lied f. Baryton oder Alt m. Pfte. 12½ N \mathcal{A}
 Vigny, L. v., Drei Lieder f. Alt oder Bass m. Pfte. 12½ N \mathcal{A}
 Volkslieder-Album. Sammlung ausgewählter Volkslieder f. 1 St. m. Pfte. Hft. 1. 20 N \mathcal{A} . In leichter Bearbeitung f. Pfte. Hft. 1. 15 N \mathcal{A}
 Wallace, W. V., Op. 13. La petite Polka de Concert p. Pfte. 10 N \mathcal{A}
 Walther, O., Op. 3. Das Herz am Rhein. Lied f. 1 St. m. Pfte. 5 N \mathcal{A}
 — Op. 4. Ständchen. Lied f. 1 St. m. Pfte. 5 N \mathcal{A}
 Wichmann, H., Op. 28. Sechs Wiegen- und Schlummerlieder m. englischer Uebersetzung von Clara v. Rancke, f. 1 St. m. Pfte. 20 N \mathcal{A}
 Würst, R., Op. 48. Drei leichte Motetten f. gemischten Chor. Partitur und Stimmen 1 \mathcal{A} 2½ N \mathcal{A}
 — Op. 49. Wanderlied f. 4 Stimmen. Partitur u. Stimmen 17½ N \mathcal{A}
 Zander, F., Op. 5. Drei 4stimmige Lieder. Partitur und Stimmen 17½ N \mathcal{A}

B. F. Voigt in Weimar.

- Wedemann, W., 126 praktische Uebungen f. den progressiven Clavierunterricht. Nach pädagogischen, durch die Erfahrung bewährten Grundsätzen und mit genauer Berücksichtigung der Fassungskraft, auch der weniger fähigen Schüler, unter steter Hinweisung auf die Theorie. 1. Hft. 14. verb. Aufl. 10 N \mathcal{A}

Wetzler in Prag.

- Graf, W., Fr. Schubert's Lieder f. Pfte. übertragen. No. 6. Der Erlkönig. 15 N \mathcal{A} . No. 7. Des Mädchens Klage. 10 N \mathcal{A} . No. 8. Der Wanderer. 12½ N \mathcal{A} . No. 9. Trockene Blumen. 12½ N \mathcal{A} . No. 10. Lob der Thräne. 12½ N \mathcal{A}
 Löw, J., Op. 35. Jugend-Album. Zwölf charakteristische Tonstücke ohne Octavenspannung mit beigeseztem Fingersatz m. Pfte. Hft. 1. 2. à 20 N \mathcal{A}

Anzeigebblatt.

(Anzeige von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreispaltene Petitzeile oder deren Raum mit ½ Ngr., alle übrigen mit 1 Ngr. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen,
Veränderungen u. s. w.

[22018.] Thorn, August 1868.

P. P.

Hierdurch beehre ich mich Ihnen die ergebene Anzeige zu machen, dass ich im Laufe des nächsten Monats mit meiner seit 1½ Jahren mit sehr gutem Erfolge betriebenen Musikalien-, Kunst- und Schreibmaterialienhandlung eine

Buchhandlung

verbinden werde.

Von vielen Seiten schon früher hierzu aufgefordert und der seit meiner Niederlassung stetigen Bücher-Nachfragen etc. wegen, hoffe ich, dass auch diese Branche sich mit Gottes Hilfe zu meiner Zufriedenheit gestalten wird.

Meine Vaterstadt Thorn, welche sich durch die im Bau begriffenen neuen grossen Eisenbahnen sicherlich bedeutend heben wird, ist ein lebhafter geschäftsreicher Ort mit guter Umgegend und zu meiner Etablierung schon

aus dem Grunde vortheilhaft gewesen, weil ich hier wie im Kreise Thorn zahlreich Verwandt- und Bekanntschaften habe.

Die Lage meines Geschäftes ist eine vorzügliche; das Local ist geräumig und mit zwei prächtigen Schaufenstern versehen.

Indem ich die Bitte an Sie richte:

mir gütigst Conto zu eröffnen, meine Firma auf Ihre Auslieferungsliste zu setzen, bitte ich gleichzeitig um gef. recht schleunige Einsendung von Katalogen, Circularen, Prospecten etc. Nova werde ich selbst verlangen.

Nach freundschaftlichem Uebereinkommen mit den Herren Fr. Hofmeister in Leipzig und Herm. Weinholtz in Berlin hatten

Herr Herm. Schultze in Leipzig,
Löbl. Amelang'sche S.-B. in Berlin

die Güte, meine Commissionen zu übernehmen, welche Herren ich in den Stand setzen werde, bei Creditverweigerung Fest-Verlangtes baar einzulösen.

Indem ich mir Sie auf nachstehende Zeugnisse aufmerksam zu machen erlaube, glaube ich, dem Buchhandel seit ca. 12 Jahren angehörig, während dieser Zeit die nö-

thigen Kenntnisse und Erfahrungen zur Führung eines Geschäftes erworben zu haben.

Mit dem Versprechen, das mir geschenkte Vertrauen durch gewissenhafte Erfüllung meiner Verpflichtungen und strenge Solidität zu rechtfertigen, empfehle ich mich Ihrem geneigten Wohlwollen und zeichne

Hochachtungsvoll und ergebenst

E. F. Schwartz.

Zeugnisse.

Herr Ernst Schwartz von hier hat vom 1. October 1856 bis dahin 1860 den Buchhandel mit seinen Nebenbranchen bei mir regelmässig erlernt und sodann auf meinen ausdrücklichen Wunsch noch fernere drei Jahre als Gehilfe in meinem Geschäft gearbeitet.

Derselbe hat sich während dieses siebenjährigen Zeitraumes sowohl durch sein musterhaftes sittliches Verhalten in jeder Beziehung, durch sein Interesse am Geschäft, seinen regen Fleiss, als auch durch seine gediegenen Kenntnisse und Leistungen meine ganze Achtung und Zufriedenheit erworben, welches ich hiermit in dankbarer Anerkennung bei seinem